

Amtsbericht des Kirchenverwaltungsrates 2025

Mit dem Amtsbericht und der Jahresrechnung orientiert der Kirchenverwaltungsrat die Stimmbürger über seine Tätigkeit und die wichtigsten Vorkommnisse im abgelaufenen Rechnungsjahr.

Konstitution KVR und GPK Tscherlach

Verwaltungsrat

Margrit Hunold-Schoch, Präsidentin (bisher)

Nadja Linder-Schnyder, Leiterin Finanzen und Vize-Präsidentin (bisher)

Julian Schwager, Aktuar und Archiv (bisher)

GPK:

Fabienne Breuss-Höfliger, Präsidentin der GPK (bisher)

Cornelia Iten, Revisorin (bisher)

Dr. Julia Brantschen, Revisorin (bisher)

Die Katholische Kirche steht in der heutigen Zeit vor vielfältigen Herausforderungen. Die gesellschaftlichen Veränderungen, das sinkende Vertrauen in kirchliche Institutionen und finanzielle Unsicherheiten beeinflussen auch unsere lokale Kirchgemeinde. Gleichzeitig sehen wir aber auch viele positive Entwicklungen: das Engagement von Gläubigen, die Suche nach neuen Wegen der Seelsorge und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit zwischen Kirchgemeinden. In diesem Spannungsfeld bewegt sich auch die Arbeit des Kirchenverwaltungsrates Tscherlach.

An der Kirchbürgerversammlung 2025 genehmigten die Kirchbürger die Jahresrechnung 2024, sowie das Budget 2025 und den unveränderten Steuerplan 2025.

Den Amtsbericht des Zweckverbandes Seelsorgeeinheit Walensee finden Sie in der Beilage. Ebenfalls des Katholischen Konfessionsteils.

In fünf ordentlichen Sitzungen behandelte der Kirchenverwaltungsrat die anstehenden Aufgaben mit den entsprechenden Pendenzen.

Ratstätigkeiten mit folgenden Auswirkungen

In vier persönlichen und einer online Sitzung behandelte der Kirchenverwaltungsrat die anstehenden Aufgaben und Pendenzen.

- **Organisation der Stellvertretung für die Mesmerin:** Pirmin Linder, Tscherlach, wurde als stellvertretender Mesmer angestellt. Pirmin Linder bringt bereits einige Jahre Erfahrung in kirchlichen Diensten mit. Als Ministrant, Lektor, Begleiter bei Sternsingen, etc.. Wir freuen uns, dass wir ihn als offizielle Stellvertretung der Mesmerin anstellen konnten.
- **Organisation Freiwilligenessen Pfarrei Berschis-Tscherlach:** Im Jahr 2025 durch die Kirchgemeinde Tscherlach organisiert.

- **Reparaturen:** Beim Glockengeläut war eine Sicherung durchgeschmort, was jedoch keinen nennenswerten Schaden zur Folge hatte. Anschliessend wurde eine Überprüfung der elektrischen Installationen durch einheimische Fachleute durchgeführt. Mit einem positiven Resultat, es besteht keine Gefahr für das Gebäude Kirche. Aus diesem Grund müssen auch keine Investitionen getätigt werden, was bei der aktuellen Finanzlage von Vorteil ist.
- **Vereinigung der Kirchgemeinden:** Anlässlich der Kirchbürgerversammlung 2025 stimmten die an der Versammlung teilnehmenden Kirchbürger und Kirchbürgerinnen in der Konsultativabstimmung, die Vereinigung der Kirchgemeinden Walenstadt-Berschis-Tscherlach zu einer Kirchgemeinde in die Wege zu leiten, zu. Ebenfalls mit Mehrheit zugestimmt wurde in den Kirchgemeinden Walenstadt und Berschis. Die vorgesehene Gemeindeordnung und der Vereinigungsvertrag wurden im Entwurf bereits dem Administrationsrat zur Vorprüfung zugestellt. Die Antwort fiel auch dazu positiv aus.
- Als weiterer Abstimmungspunkt auf der Traktandenliste war die Vereinigung der beiden Pfarreien Walenstadt und Berschis-Tscherlach. Was einem Antrag von Kirchbürgerinnen aus Tscherlach anlässlich der Kirchbürgerversammlung 2024 entsprang. Auch diesem Geschäft wurde in allen drei beteiligten Kirchgemeinden mit Mehrheit zugestimmt. Voraussetzung einer Vereinigung der Pfarreien ist die Zustimmung des Bischofs Beat Grögli, Bischof des Bistums St. Gallen. Stimmt der Bischof dem nicht zu, kann keine Vereinigung erfolgen. Durch den Wechsel von Bischof Markus zu Bischof Beat ist die Anfrage noch nicht erfolgt.
- Die Mesmerin der KG Tscherlach hat weiterhin den Auftrag der PG Walenstadt zur **Pflege des Friedhofs Tscherlach**
- **Umzug Pfarreibüro Berschis-Tscherlach:** Im November 2025 fand der Umzug des Pfarreibüros Berschis-Tscherlach vom Haus Casalta in Berschis in den alten Kindergarten Berschis um. Das Gebäude hat die Kirchgemeinde Berschis von der Politischen Gemeinde Walenstadt käuflich erworben.

Finanzen

In der Beilage die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026.

Die Konti, in denen die Beträge auf den Rappen gerundet sind, zeigen den Aufwand oder den Ertrag, die den Zweckverband betreffen. Zahlen, die wir nur bedingt beeinflussen können und die nach dem unten genannten Verteilschlüssel berechnet sind. Oder einfacher ausgedrückt: der Tscherler Anteil an die vielfältigen Aufgaben und die Verwaltung des Zweckverbandes. Teilweise erfolgt die Verbuchung auch auf gemeinsame Konti. Die Konti, die die Verwaltung Tscherlach allein verantworten und verwalten muss, zeigen ein weiteres Mal eine umsichtige Planung und ein verantwortungsvoller Umgang mit den Steuergeldern unserer Kirchbürger.

Trotz diverser Sparmassnahmen zeigt das Jahresergebnis ein Minus über CHF 8'746.82, aber CHF 11'347.97 besser als budgetiert. Folgende Faktoren haben hauptsächlich dazu beigetragen: Einsparungen bei Kirchenverwaltung und Kommissionen durch Straffung von Sitzungen und Minderausgaben bei dem kirchlichen Unterhalt und Bedarf. Die Kosten für Religionsunterricht sowie für 1. Kommunion oder Firmung variieren immer mit der Anzahl der Kinder und können nicht genau budgetiert werden.

Die Steuereinnahmen erhöhten sich leicht um netto um CHF 4'113.00. Die Effekte für die Zukunft sind schwierig abzuschätzen, tendenziell werden diese Einnahmen jedoch rückläufig sein.

Die Beiträge aus dem Finanzausgleich (finanziert durch die Unternehmenssteuer) gingen die letzten Jahre deutlich zurück. Trotz einem haushälterischen Umgang mit unseren Finanzen ist die selbständige Tragbarkeit der laufenden Kosten (ein Grossteil dieser Kosten betreffen die Personalkosten des Zweckverbandes, welche wir nicht beeinflussen können) schwierig. Die Reserven wurden, wie prognostiziert, per Ende 2025 aufgebraucht. Deshalb können auch diverse Bettelbriefe, die die Kirchgemeinde in grosser Zahl erreichen, nicht mehr berücksichtigt werden. Weiterhin werden auch im Jahr 2026 unnötige Kosten konsequent vermieden.

Entschädigung von Behördenmitgliedern

Seit 1. Januar 2022 sind die Kirchenverwaltungsräte verpflichtet, die Besoldung aller von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder einer Kirchgemeinde nach Ablauf des Rechnungsjahres im Geschäftsbericht zu veröffentlichen **oder** die Bürgerschaft auf andere Weise darüber zu informieren (Art. 123b kantonales Gemeindegesetz). Mangels einer eigenen Regelung kommt die kantonale Gesetzgebung auch für die Kirchgemeinden zur Anwendung (Art. 71 Abs. 1 der Verfassung des Katholischen Konfessionsteils VKK).

Die Kirchgemeinde Tscherlach orientiert sich bei den Entschädigungsansätzen schon seit Jahren an den Empfehlungen des Verbandes der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons St. Gallen. Diese werden jeweils zu Beginn einer Amtsdauer für die ganze Amtsdauer neu berechnet und sind somit vier Jahre gültig. Aus Datenschutzgründen beantwortet der Kirchenverwaltungsrat allfällige Anfragen zu den Entschädigungen an der Kirchbürgerversammlung mündlich.

Der Verwaltungsrat und insbesondere die Leiterin Finanzen, Frau Nadja Linder, stehen für Fragen und Erklärungen gerne zur Verfügung.

Zweckverband Seelsorgeeinheit Walensee (ZVSW)

Als Beilage finden Sie den Amtsbericht des ZVSW. Die für Tscherlach relevanten Zahlen sind Bestandteil der Jahresrechnung 2025 der KG Tscherlach.

Pastoralteam

Bitte beachten Sie den Bericht 2025 des Pastoralteams auf der Webseite des ZVSW.

Katholischer Konfessionsteil des Kantons St. Gallen

Bitte beachten Sie den Amtsbericht 2025 in der Beilage

Als Mitglieder des Katholischen Kollegiums der Amtsdauer 2024-2027 sind gewählt: Frau Margrit Hunold-Schoch, Tscherlach und Herr Thomas Wildhaber, Walenstadt, beide bisher.

Dank und Schlusswort

Das Danke an Alle, die zum Wohl einer lebendigen Kirchgemeinde und Pfarrei beitragen, geht auf keinen Fall vergessen und das spreche ich gerne an dieser Stelle in aller Deutlichkeit aus. Der jetzige Verwaltungsrat der Katholischen Kirchgemeinde Tscherlach wird Sie, geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger noch bis und mit Ende 2027 begleiten. Selbstverständlich verwalten wir mit Umsicht und Einsatz bis zum Ende der aktuellen Legislatur.

Ein grosser Dank geht auch an Sie, liebe Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, dass Sie das kirchliche Leben mittragen und unterstützen. Wir erachten dies nicht als selbstverständlich.

Für die Zukunft wünsche ich im Namen des ganzen Kirchenverwaltungsrates, dass Sie Alle gesund bleiben, eine positive Grundhaltung nicht verlieren und wir gemeinsam gestärkt weiter gehen.

Tscherlach, im März 2026

M. Hunold

Die Präsidentin: Margrit Hunold-Schoch

Erfolgsrechnung 01.01. - 31.12.2025							
Kto-Nr.	Kto-Name	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	100 Bürgerschaft und Behörden	58'461.16	850.00	56'965.70	582.13	57'989.46	560.00
	100 Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	150.00	0.00	0.00	0.00	150.00	0.00
100.3101	Drucksachen, Inserate	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
100.3103	Jahresrechnung	100.00	0.00	0.00	0.00	100.00	0.00
100.3181	Porti	50.00	0.00	0.00	0.00	50.00	0.00
	110 Geschäftsprüfungskommission	371.77	0.00	352.64	0.00	328.53	0.00
110.3002	Sitzungsgelder	371.77	0.00	352.64	0.00	240.00	0.00
110.3900	GPK ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	88.53	0.00
	120 Kirchenverwaltung, Kommissionen	35'419.80	0.00	32'961.86	0.00	35'162.07	0.00
120.3001	Honorare, Löhne	15'750.00	0.00	15'900.00	0.00	15'900.00	0.00
120.3002	Sitzungs- und Taggelder	7'457.78	0.00	5'461.68	0.00	6'000.00	0.00
120.3003	Löhne Sekretariat ZSEW	2'284.09	0.00	2'415.38	0.00	0.00	0.00
120.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	2'492.83	0.00	1'286.11	0.00	2'000.00	0.00
120.3040	Pensionskassenbeiträge	292.83	0.00	306.77	0.00	0.00	0.00
120.3050	Unfall- und Krankenvers. Beiträge	58.57	0.00	49.61	0.00	0.00	0.00
120.3090	übriger Personalaufwand	111.71	0.00	9.92	0.00	100.00	0.00
120.3091	Kurs, Fortbildung	8.78	0.00	365.50	0.00	100.00	0.00
120.3101	Büromaterial, Drucksachen, EDV	102.93	0.00	187.76	0.00	100.00	0.00
120.3111	Anschaffung Mobilien und EDV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
120.3160	Mieten und Benützungsentschädigungen	966.91	0.00	943.48	0.00	800.00	0.00
120.3173	Spesen- und Fahrzeugentschädigung	4'952.49	0.00	4'869.86	0.00	4'850.00	0.00
120.3181	Porti, Telefon	108.78	0.00	39.75	0.00	100.00	0.00
120.3182	Sachversicherungen, Amtsbürgschaft	357.32	0.00	356.82	0.00	350.00	0.00
120.3190	Verschiedenes	249.78	0.00	548.32	0.00	200.00	0.00
120.3651	Beiträge (Kirchenverband)	225.00	0.00	220.90	0.00	225.00	0.00
120.3900	Kirchverwaltung Kommissionen ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	4'437.07	0.00
	140 Pfarramt, Sekretariat	16'264.32	0.00	16'811.84	0.00	16'286.84	0.00
140.3016	Lohnkosten Sekretariat	7'145.10	0.00	7'132.35	0.00	0.00	0.00
140.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	595.91	0.00	545.95	0.00	0.00	0.00
140.3040	Personalversicherungsbeiträge	735.01	0.00	736.61	0.00	0.00	0.00
140.3050	Unfall- und Krankenvers.beiträge	134.70	0.00	127.14	0.00	0.00	0.00
140.3090	übriger Personalaufwand	11.71	0.00	31.33	0.00	0.00	0.00
140.3091	Kurse, Fortbildung, Tagungen	11.71	0.00	8.79	0.00	0.00	0.00
140.3101	Büromaterial, Drucksachen	527.10	0.00	527.47	0.00	200.00	0.00
140.3111	Anschaffungen Mobilien und Geräte	0.00	0.00	26.20	0.00	0.00	0.00
140.3113	Anschaffung Maschinen und Programme	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140.3151	URE Mobilien und Maschinen	300.00	0.00	0.00	0.00	100.00	0.00
140.3160	Mieten und Benützungsentschädigungen	6'310.25	0.00	6'161.98	0.00	6'200.00	0.00
140.3173	Spesen- und Fahrzeugentschädigungen	0.00	0.00	3.34	0.00	0.00	0.00
140.3181	Telefon	0.00	0.00	370.48	0.00	0.00	0.00
140.3182	Porti	292.83	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140.3190	Übriger Sachaufwand	200.00	0.00	1'140.20	0.00	200.00	0.00
140.3900	Sekretariat ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	9'586.84	0.00
	145 Steuereinzugsprovisionen	3'400.00	560.00	3'564.80	582.10	3'400.00	560.00
145.3521	Politische Gemeinde	3'400.00	0.00	3'564.80	0.00	3'400.00	0.00
145.4511	Katholischen Konfessionsteil	0.00	560.00	0.00	582.10	0.00	560.00
	148 Informatik	1'521.27	0.00	1'900.56	0.00	1'328.02	0.00
148.3113	Anschaffung Maschinen u. Programme	833.11	0.00	853.88	0.00	0.00	0.00
148.3152	Unterhalt und Wartung EDV	688.16	0.00	1'046.68	0.00	0.00	0.00
148.3900	Informatik ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	1'328.02	0.00
	151 Pfarreirat	450.00	0.00	490.00	0.00	450.00	0.00
151.3002	Sitzungsgelder	250.00	0.00	0.00	0.00	250.00	0.00
151.3630	Pfarreiratsaktivitäten	200.00	0.00	490.00	0.00	200.00	0.00
	152 Dekanats- und Bistumsaufgaben	884.00	0.00	884.00	0.00	884.00	0.00
152.3523	Dekanatsbeitrag	884.00	0.00	884.00	0.00	884.00	0.00
	140 Pfarramt, Sekretariat	0.00	290.00	0.00	0.03	0.00	0.00
170.3160	Mietertrag	0.00	290.00	0.00	0.03	0.00	0.00

Kto-Nr.	Kto-Name	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
200	Gottesdienst und Liturgie	71'837.94	3'000.00	69'441.21	3'000.00	74'546.95	3'000.00
210	Seelsorgepersonal	33'142.73	0.00	33'210.58	0.00	34'057.84	0.00
210.3011	Löhne Seelsorgepersonal	24'158.65	0.00	25'751.32	0.00	0.00	0.00
210.3012	Seelsorgeaushilfen	1'024.91	0.00	638.47	0.00	0.00	0.00
210.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	2'029.33	0.00	1'923.11	0.00	0.00	0.00
210.3040	Personalversicherungsbeiträge	2'928.32	0.00	2'444.13	0.00	0.00	0.00
210.3050	Unfall- und Krankenvers.beiträge	380.68	0.00	453.27	0.00	0.00	0.00
210.3090	übriger Aufwand	204.98	0.00	173.51	0.00	0.00	0.00
210.3091	Fortbildung	351.40	0.00	225.66	0.00	0.00	0.00
210.3101	Büromaterial Drucksachen	117.13	0.00	37.44	0.00	0.00	0.00
210.3172	Spesen- und Fahrzeugentschädigung	907.78	0.00	994.36	0.00	0.00	0.00
210.3173	Ressort ZSEW	951.70	0.00	479.87	0.00	0.00	0.00
210.3181	Porti, Telefon, Internet	87.85	0.00	89.44	0.00	0.00	0.00
210.3900	Seelsorgepersonal ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	34'057.84	0.00
220	Dienstpersonal	24'954.27	0.00	25'635.07	0.00	26'494.86	0.00
220.3014	Löhne Mesmer, Hilfsmesmer, Wartung	19'000.00	0.00	19'262.94	0.00	19'000.00	0.00
220.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	1'600.00	0.00	2'633.31	0.00	2'500.00	0.00
220.3040	Pensionskassenbeiträge	1'650.00	0.00	1'645.80	0.00	1'650.00	0.00
220.3050	Unfall- und Krankenvers.beiträge	1'270.00	0.00	1'211.85	0.00	1'230.00	0.00
220.3090	übriger Personalaufwand	200.00	0.00	50.00	0.00	200.00	0.00
220.3091	Fortbildung	200.00	0.00	209.50	0.00	200.00	0.00
220.3634	Ministranten	1'034.27	0.00	621.67	0.00	800.00	0.00
220.3900	Dienstpersonal - Ministranten ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	914.86	0.00
230	Kirchenmusik	3'060.66	0.00	2'567.83	0.00	3'487.03	0.00
230.3013	Löhne Dirigenten, Organisten	1'903.41	0.00	2'212.35	0.00	0.00	0.00
230.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	131.77	0.00	128.87	0.00	0.00	0.00
230.3040	Pensionskassenbeiträge	60.03	0.00	87.29	0.00	0.00	0.00
230.3050	Unfall- und Krankenvers.beiträge	29.28	0.00	28.50	0.00	0.00	0.00
230.3090	übriger Personalaufwand	14.64	0.00	10.01	0.00	0.00	0.00
230.3091	Weiterbildung	33.68	0.00	18.83	0.00	0.00	0.00
230.3141	Orgelunterhalt	300.00	0.00	0.00	0.00	300.00	0.00
230.3172	Spesen- und Fahrzeugentschädigung	87.85	0.00	81.98	0.00	0.00	0.00
230.3634	Kirchenchor, Musikges., Jodlerclub	500.00	0.00	0.00	0.00	500.00	0.00
230.3900	Kirchenmusik ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	2'687.03	0.00
240	Kirchlicher Bedarf	1'870.28	0.00	712.93	0.00	1'847.22	0.00
240.3104	Messbücher, Liturgische Hilfsmittel	167.35	0.00	56.09	0.00	100.00	0.00
240.3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel	602.93	0.00	43.84	0.00	600.00	0.00
240.3133	Kirchenschmuck	900.00	0.00	613.00	0.00	900.00	0.00
240.3151	Paramenten	200.00	0.00	0.00	0.00	200.00	0.00
240.3900	Kirchlicher Bedarf ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	47.22	0.00
290	Kirche	8'810.00	3'000.00	7'314.80	3'000.00	8'660.00	3'000.00
290.312	Wasser, Energie, Heizung	4'800.00	0.00	4'780.50	0.00	4'800.00	0.00
290.3141	Baulicher Unterhalt	700.00	0.00	0.00	0.00	700.00	0.00
290.3142	Unterhalt, Pflege Umgebung und Friedhof	500.00	0.00	108.65	0.00	400.00	0.00
290.3151	Möbilen, Maschinen, Unterhalt	300.00	0.00	19.90	0.00	250.00	0.00
290.3181	Porti, Telefon	310.00	0.00	309.60	0.00	310.00	0.00
290.3182	Gebäude-, Mobiliarversicherung, Grundsteuer	2'200.00	0.00	2'096.15	0.00	2'200.00	0.00
290.4142	Rückvergütung Gemeinde Unterhalt Friedhof	0.00	3'000.00	0.00	3'000.00	0.00	3'000.00
300	Glaubensverkündigung	12'571.50	614.95	10'695.70	708.89	10'813.99	885.35
310	Religionsunterricht	9'069.03	614.95	7'435.18	708.89	7'968.13	885.35
310.3021	Kostenanteil Religions- und Bibelunterricht	6'442.31	0.00	5'666.28	0.00	0.00	0.00
310.3030	AHV/IV/EO/FAK/ALV	409.97	0.00	293.78	0.00	0.00	0.00
310.3040	Pensionskassenbeiträge	483.17	0.00	334.51	0.00	0.00	0.00
310.3050	Unfall- und Krankenvers. Beiträge	87.85	0.00	70.54	0.00	0.00	0.00
310.3090	übriger Personalaufwand	58.57	0.00	67.03	0.00	0.00	0.00
310.3091	Fortbildung, Kurse, Tagungen	58.57	0.00	75.68	0.00	0.00	0.00
310.3105	Lehrmittel, Büromaterial	263.55	0.00	219.04	0.00	0.00	0.00
310.3106	Fahrzeugentschädigung	386.54	0.00	285.73	0.00	0.00	0.00
310.3900	Religionsunterricht ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	7'968.13	885.35
310.4522	Rückerstattung Bibelunterricht	0.00	614.95	0.00	708.89	0.00	0.00

Kto-Nr.	Kto-Name	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
310.4523	Lernort Schule	439.25	0.00	86.00	0.00	0.00	0.00
310.4524	Lernort Kirche	439.25	0.00	336.59	0.00	0.00	0.00
	320 Pfarrblatt	2'840.47	0.00	2'598.52	0.00	2'183.86	0.00
320.31	Pfarrblatt Pfarreiform ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	2'183.86	0.00
320.3102	Druckkosten und Porto Pfarrblatt	2'840.47	0.00	2'598.52	0.00	0.00	0.00
	330 Beiträge	662.00	0.00	662.00	0.00	662.00	0.00
330.3511	Fremdsprachigenseelsorge	662.00	0.00	662.00	0.00	662.00	0.00
	400 Gemeinschaft	7'513.94	0.00	6'296.25	0.00	8'118.76	0.00
	430 Kirchliches Leben, Veranstaltungen	7'513.94	0.00	6'296.25	0.00	8'118.76	0.00
430.3132	Erstkommunion	750.00	0.00	723.50	0.00	750.00	0.00
430.3133	Firmung	732.08	0.00	594.70	0.00	0.00	0.00
430.3139	übrige kirchliche Veranstaltungen	1'858.57	0.00	1'083.19	0.00	1'200.00	0.00
430.3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	1'250.00	0.00	1'519.35	0.00	1'500.00	0.00
430.3630	Kirchenjubiläum, Anlässe	129.28	0.00	525.93	0.00	500.00	0.00
430.3631	Jugendarbeit & Pfarreilager	2'794.01	0.00	1'849.58	0.00	2'100.00	0.00
430.3900	Kirchliches Leben ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	2'068.76	0.00
	500 Diakonie und soziale Aufgaben	896.42	0.00	554.40	0.00	797.56	0.00
	550 Beiträge und Hilfsaktionen	896.42	0.00	554.40	0.00	797.56	0.00
550.3629	Spenden und Beiträge	446.42	0.00	146.40	0.00	200.00	0.00
550.3633	Regionale Ehe- und Familienberatungsstelle	450.00	0.00	408.00	0.00	450.00	0.00
550.3900	Diakonie ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	147.56	0.00
	900 Finanzen und Steuern	18'978.78	165'794.79	22'573.57	162'235.81	19'378.85	167'200.22
	900 Steuern	18'600.00	111'500.00	21'814.45	118'827.45	19'000.00	113'000.00
900.371	Zentralsteuer	18'600.00	0.00	19'402.65	0.00	19'000.00	0.00
900.4001	Einkommens- und Vermögenssteuern	0.00	110'000.00	0.00	118'827.45	0.00	113'000.00
900.4002	Quellensteueranteil	0.00	1'500.00	2'411.80	0.00	0.00	0.00
900.4003	Nach- und Strafsteuern	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	910 Kirchenopfer, Schenkungen, Legate	270.00	0.00	460.00	200.00	270.00	0.00
910.3632	Stiftmessen-Stipendien	270.00	0.00	260.00	0.00	270.00	0.00
910.3800	Fondseinlagen in Jahrzeitmessfond	0.00	0.00	200.00	0.00	0.00	0.00
910.3821	Einlage in Reserve Legate	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
910.4390	Jahrzeitstiftungen	0.00	0.00	0.00	200.00	0.00	0.00
910.4691	Schenkungen, Legate, Opfer	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	920 Finanzausgleich	0.00	34'200.00	0.00	34'200.00	0.00	23'800.00
920.4620	Ressourcenausgleich	0.00	29'600.00	0.00	29'600.00	0.00	20'200.00
920.4621	Lastenausgleich Personal	0.00	4'600.00	0.00	4'600.00	0.00	3'600.00
920.4622	Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	950 Zinsen	108.78	0.00	99.12	61.54	108.85	0.00
950.32	Bankspesen ZVSEW	108.78	0.00	99.12	0.00	100.00	0.00
950.3900	Zinsen Bankspesen ZV	0.00	0.00	0.00	0.00	8.85	0.00
950.4200	Zinsertrag	0.00	0.00	0.00	61.54	0.00	0.00
	970 Nicht aufteilbare Posten	0.00	20'094.79	200.00	8'946.82	0.00	30'400.22
970.38	Einlagen in Fonds	0.00	0.00	200.00	0.00	0.00	0.00
970.3820	Einlagen in Reserven	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
970.3830	Einlagen in Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
970.4800	Auflösung von Fonds	0.00	0.00	0.00	200.00	0.00	0.00
970.4820	Auflösung von Reserven	0.00	20'094.79	0.00	8'746.82	0.00	30'400.22
970.4830	Auflösung von Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	990 Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
990.331	ordentliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
990.3311	Zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

Bilanz per 31.12.2025

Kto-Nr.	Kto-Name	Eröffnung	Zuwachs	Abgang	Endbestand
101 Aktiven		93'580.17	231'334.11	230'351.85	94'562.43
100 Flüssige Mittel		98'094.76	163'786.86	154'575.15	107'306.47
1000 Kasse		233.50	840.00	807.95	265.55
1002.00 Bank Kontokorrent		23'528.20	162'885.32	153'767.20	32'646.32
1003.00 Bank Sparkonto		74'333.06	61.54	0.00	74'394.60
101 Guthaben		-11'227.44	54'000.00	62'379.35	-19'606.79
1013 Kontokorrent ZVSE-Walensee		-11'227.44	54'000.00	62'379.35	-19'606.79
102 Anlagen		0.00	0.00	0.00	0.00
1020 Wertschriften		0.00	0.00	0.00	0.00
101 Guthaben		6'711.85	13'547.25	13'397.35	6'861.75
1080 Transitorische Aktiven		6'711.85	13'547.25	13'397.35	6'861.75
110 Sachgüter		1.00	0.00	0.00	1.00
1100 Pfarrkirche (Zeitwert Fr. 818'000)		1.00	0.00	0.00	1.00
201 Passiven		93'580.17	61'906.40	60'924.14	94'562.43
200 Laufende Verpflichtungen		56.27	27'629.20	28'675.67	-990.20
2000 Kreditoren		1'046.60	0.00	1'046.65	-0.05
2000.01 Kreditor/Durchlaufskonto AHV/ALV		-991.22	0.00	-0.10	-991.12
2000.02 Kreditor/Durchlaufskonto UVG		0.31	0.00	-0.03	0.34
2000.03 Kreditor/Durchlaufskonto PK		0.33	0.00	-0.02	0.35
2000.04 Kreditor/Durchlaufskonto KTG		0.25	0.00	0.00	0.25
2000.06 Kreditor/Durchlaufskonto Diverse		0.00	27'629.20	27'629.17	0.03
204 Rückstellungen		0.00	0.00	0.00	0.00
2040 Rückstellung Gemeinschaftsgebäude		0.00	0.00	0.00	0.00
208 Transitorische Passiven		1'869.35	32'177.20	22'529.65	11'516.90
2080 Transitorische Passiven		1'869.35	32'177.20	22'529.65	11'516.90
280 Fonds		70'053.40	400.00	200.00	70'253.40
2800 Kirchenfonds		65'949.40	200.00	0.00	66'149.40
2802.00 Jahrzeitmessfonds		4'104.00	200.00	200.00	4'104.00
204 Rückstellungen		12'766.80	1'700.00	772.00	13'694.80
2820.1 Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaft		12'766.80	1'700.00	772.00	13'694.80
290 Rücklage für Aufwandüberschuss		8'834.35	0.00	8'746.82	87.53
2900 Reserve für den Rechnungsausgleich		8'834.35	0.00	8'746.82	87.53
2999.00 Durchlaufkonto Sozialleistungen		0.00	0.00	0.00	0.00

Steuerabrechnung 2025

		Rückstand Vorjahr	Sollertrag	Eingang	Abgang	Rückstand
1.	Einkommens- und Vermögenssteuern					
a.)	Vorjahressteuern	36'901.51	-4'287.25	10'106.40	1'304.22	21'203.64
b.)	Laufende Steuern: 24 %					
	Jahressteuern	501'909.40	0.00	122'213.19	108'721.05	2.34
	Vorjahressteuern	2'731.13				13'489.80
	Total einfache Steuer 100%	504'640.53				
2.	Nachsteuern	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
3.	Quellensteuern	0.00	-2'409.50	-2'411.80	0.00	2.30
TOTAL		36'901.51	115'516.44	116'415.65	1'306.56	34'695.74

Vom Steuereingang entfallen auf:
Ordentliche Kirchensteuern
Zentralsteuer

97'013.00
19'402.65
116'415.65

Von der Steuereinzugsprovision gehen:
zu Lasten der Kirchgemeinde
zu Gunsten der Kirchgemeinde

3'564.80
582.10

Der Gesamtsteuerfuss für das Jahr 2026 bleibt unverändert bei 24%. Er setzt sich folgendermassen zusammen:
20% ordentliche Kirchensteuer, 4% Zentralsteuer.

Steuerplan 2026

1.	Steuerbedarf			
	Budget 2026	Aufwand		171'600.00
		Ertrag		141'200.00
	Nettobedarf			30'400.00
2.	Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer			471'000.00
3.	Steuerfuss	ordentliche Kirchensteuer	Zentralsteuer	Total
		20%	4%	24%
4.	Steuerertrag			
	von Einkommen und Vermögen	90'000.00	17'920.00	107'920.00
	von Rückständen und Nachzahlungen	4'200.00	880.00	5'080.00
	Gesamtsteuereingang	94'200.00	18'800.00	113'000.00

Entwicklung Steuereinnahmen

2019	106'980.00
2020	111'177.00
2021	131'038.00
2022	108'310.00
2023	107'620.00
2024	113'028.30
2025	116'415.65

Abschreibungsplan

Projekt und Tilgungsfrist	Stand 1.1.26	Zuwachs	Abschreibung	Stand 31.12.26
Kirche (Zeitwert: Fr. 921'000)	1.00	0.00	0.00	1.00
Total	1.00	0.00	0.00	1.00

Fondsausweis

1. Bestand aller Pflichtfonds:

Kirchenfonds	66'149.40
Jahrzeitmessefonds	4'104.00
Pflichtreserve Verwaltungsliegenschaft	13'694.80
Total Fondanlagen	<u>83'948.20</u>

2. Fondsausweis

Anteil auf Spar- und Bankkonto	<u>83'948.20</u>
--------------------------------	------------------

Für richtige Rechnungsstellung
8881 Tscherlach, 12.02.2026

Finanzen: Nadja Linder

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Tscherlach

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Dabei durften wir feststellen, dass die Abrechnung und die geführte Buchhaltung übersichtlich, sauber und korrekt sind. Die Kassa- und Banksaldi sind richtig ausgewiesen und die Wertschriften ordnungsgemäss deponiert. Die sauber geführten Protokolle geben einen umfassenden Einblick in die im Jahre 2025 angefallenen Geschäfte und Verhandlungen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsrat seinen Kontrollpflichten vorschriftsgemäss nachgekommen ist.

Die Konstitution der Geschäftsprüfungskommission setzt sich in diesem Jahr wie folgt zusammen. Es amtet Fabienne Breuss als Präsidentin, Cornelia Iten als Aktuarin und Julia Brantschen als Beisitzerin.

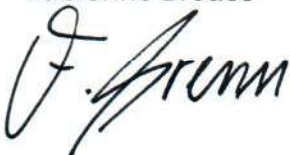
Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen. Den verantwortlichen Instanzen, vorab der Leiterin Finanzen Nadja Linder, sei zu danken und Entlastung zu erteilen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.
3. Den Geistlichen, der Kirchenverwaltungsratspräsidentin Frau Margrith Hunold, dem Kirchenverwaltungsrat, sowie allen in den Diensten der Kirchgemeinde Verpflichteten sei für den grossen und pflichtbewussten Einsatz den besten Dank auszusprechen.

Tscherlach, den 26. Januar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission:

Fabienne Breuss



Cornelia Iten



Julia Brantschen



ZWECKVERBAND SEELSORGEEINHEIT WALENSEE †

KATH.KIRCHENFLUMBERSCHIS/TSCHERLACHWALENSTADTMOLS-MURG-QUARTEN

Bericht über das 9. Geschäftsjahr des ZVSW 2025

Geschätzte Delegierte des Zweckverbandes
Geschätzte Mitglieder der GPK des Zweckverbandes
Geschätzte Vorstandsmitglieder des Zweckverbandes
Geschätzte Mitglieder des Pastoralteams der SSEW
Geschätzte Mitarbeitende

Mit der Übernahme des Präsidiums des Verwaltungsrates des Zweckverbandes am 1.1.2024 von meinem Vorgänger Albert Tschirky, haben wir uns entschlossen ein Ressortsystem einzuführen, d.h. der Präsident hat nicht weiterhin den Grossteil der Verwaltungsarbeiten zu erledigen, sondern jeder einzelne im Rat hat ein Aufgabengebiet, Ressort übernommen. Dieses System hat sich bewährt, auch insbesondere da dadurch der ganze Rat besser untereinander vernetzt ist und Probleme aus unterschiedlichen Blickwinkeln wahrgenommen werden.

Im Verwaltungsrat selbst kam es im 2025 zu keinen personellen Änderungen. Auch können wir mit Claudia Wolf, Leiterin Finanzen und Personaladministration, weiterhin auf eine versierte Fachfrau zählen. Claudia Wolf befindet sich nun im zweiten Arbeitsjahr und hat vieles zu bewältigen. Während des ersten Quartals des vergangenen Jahres hat die Stadtner Kirchenverwaltungsrätin Emerita Good das Aktuariat von Karin Bartholet übernommen und sich schon zünftig in die Materie eingearbeitet. Herzlichen Dank euch allen.

Unsere Gesellschaft und somit auch unsere Kirche befinden sich im steten Wandel. Es gibt ununterbrochen Dinge, mit denen wir uns neu zu befassen haben, damit wir unserer Aufgabe gerecht werden, dies gilt für die Verwaltungsseite als auch für die pastorale Seite. Die Kirche lebt am und mit dem Puls der Zeit und so kommt es immer wieder zu personellen Änderungen, sei es auf Grund privater, beruflicher Veränderungen oder im Falle von Pater Gregor auf Grund des Pensionsalters. Gregor hat das halbe Priesterleben in Flums verbracht und durfte nun in den wohlverdienten Ruhestand treten. An seine Stelle ist im Herbst Waldemar Piatkowski getreten, welcher sich schon gut in Flums eingelebt hat. Ebenfalls wird unser Seelsorger Pavel Zupan nach knapp neun Jahren per Ende Februar 2026 das Pastoralteam verlassen, um sich anderen seelsorgerischen Tätigkeiten zu widmen. Marko Girgic hat im ersten Halbjahr 2025 bei uns ein Praktikum in der Seelsorge absolviert und hat inzwischen eine Anstellung in Buchs gefunden. Mit dem Abgang von Rolf Dittli wurde intensiv um eine Nachfolge für die Jugendarbeit Ausschau gehalten, die nun mit der Anstellung von

Nadine Böhler als kirchliche Jugendarbeiterin gefunden werden konnte. Während der einjährigen Vakanz hat sich auch gezeigt, dass wir auf viele engagierte Freiwillige zählen können, die sich mit viel Initiative einbringen und ein wichtiges Bindeglied zur Jugend darstellen. Schön, dass es dies noch gibt.

Auch ist festzuhalten, dass wir zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde im Bereich Religionsunterricht, Lernort Schule, Lernort Kirche stets aufs Neue gefordert sind. Hohe Flexibilität und ein Engagement in einem Sektor der Schule ist angesagt, der bei den meisten Schülern und Eltern nicht zuoberst auf der Traktandenliste steht und trotzdem ein wichtiges Fundament darstellt. Einen herzlichen Dank an all jene, die sich hier engagieren.

Verwaltungstechnisch wird ab 1. Jänner dieses Jahres mit einem neuen Buchhaltungsprogramm namens 'Profix' gearbeitet und nicht mehr mit 'Kirchenfinanz'. Dies mag banal klingen, hat es aber in sich. Der Wechsel bringt auch eine Veränderung in der Rechnungsdarstellung der Kirchgemeinden mit sich. Für die Kirchbürger wird dadurch die Kostenaufteilung von Zweckverband und Kirchgemeinde klarer ersichtlich.

Die Jahresrechnung 2025 des Zweckverbandes Seelsorgeeinheit Walensee schliesst per 31. Dezember 2025 mit Minderausgaben von Fr. 46'656.41 gegenüber dem budgetierten Nettobedarf von Fr. 2'185'800 ab.

Die grössten Abweichungen gegenüber dem Budget liegen beim Religionsunterricht.

So nun bleibt mir noch allen Mitarbeitenden der Seelsorgeeinheit, der GPK, sowie den Delegierten für ihre Arbeit zu danken. Vergelt's Gott.

Walenstadt, 15. Januar 2026

Stephan Stoffel
Präsident Verwaltungsrat ZV

KBV 2026: Allgemeine Umfrage – Mitteilung

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

In Absprache mit den Präsidien der fünf weiteren Kirchgemeinden des Zweckverbandes Walensee informieren wir Sie im Rahmen der allgemeinen Umfrage auf die gleiche Weise.

Was unsere Kirchgemeinden heute bewegt

Die Kirchenverwaltungsräte tragen viel Verantwortung. Sie sorgen dafür, dass unsere Kirchgemeinden gut funktionieren – rechtlich, organisatorisch und finanziell. Dazu gehören unter anderem die Betreuung der Liegenschaften, die Anstellung der Mitarbeitenden in Seelsorge, Kirchenmusik, Sakristei und Religionsunterricht sowie die Sicherstellung der Finanzierung des kirchlichen Lebens vor Ort.

Gleichzeitig stehen die Kirchgemeinden vor spürbaren Herausforderungen. Auf das Ende der Amtsdauer 2024–2027 werden in den Kirchenverwaltungsräten mehrere Personen ausscheiden. Es wird zunehmend schwieriger, neue engagierte Menschen für diese verantwortungsvollen Ämter zu finden. Zudem sind die Aufgaben in den letzten Jahren komplexer geworden und erfordern mehr Fachwissen.

Kann ein Präsidium nicht besetzt werden, setzt der Katholische Konfessionsteil eine Kuratorin oder einen Kurator ein. Diese Person übernimmt vorübergehend die Leitung des Kirchenverwaltungsrates und stellt sicher, dass die laufenden Geschäfte ordnungsgemäss weitergeführt werden.

Aktuell: Eine Teilvereinigung

Die Kirchgemeinden Berschis, Tscherlach und Walenstadt befinden sich derzeit in einem Vereinigungsprozess. Im Herbst dieses Jahres werden die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger an der Urne über den Zusammenschluss entscheiden. Bei einer Zustimmung soll die neue Kirchgemeinde «Walenstadt» ihre Arbeit am 1. Januar 2028 aufnehmen.

Wie es weitergehen könnte?

Der Verwaltungsrat des Zweckverbandes «Walensee» hat sich an zwei Klausurtagungen im Dezember 2025 und im Februar 2026 mit möglichen Zukunftsmodellen befasst. Unterstützt durch eine externe Fachperson wurden verschiedene Szenarien geprüft und wertvolle Erkenntnisse gewonnen.

Dabei ist wichtig zu wissen: Eine mögliche Vereinigung der Kirchgemeinden würde ausschliesslich den staatskirchlichen Bereich betreffen. Die Pfarreien mit ihren Pfarrämtern bleiben unverändert bestehen. Das Bistum St. Gallen sowie unser Bischof Beat sind in diese Überlegungen nicht eingebunden. Kurz gesagt: **Die Kirche bleibt im Dorf.**

Einigkeit besteht darin, dass zuerst die laufende Teilvereinigung abgeschlossen werden soll. Erst danach soll gemeinsam überlegt werden, wie den genannten Herausforderungen langfristig begegnet werden kann.

Den Kirchenverwaltungsräten ist es ein grosses Anliegen, Sie frühzeitig in diesen Prozess einzubeziehen. Über mögliche nächste Schritte werden Sie frühestens an der Kirchbürgerversammlung im Frühling 2028 ausführlicher informiert.

**Katholischer Konfessionsteil – Katholisches Kollegium
Jahresbericht 2025**

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St.Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche Erbe «Stiftsbezirk St.Gallen», welches den St.Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Der Administrationsrat als Exekutive befasste sich im Jahr 2025 mit einer Vielzahl von Geschäften, beispielsweise die Unterstützung des Bistums St.Gallen in der Erfüllung dessen Aufgaben, den Erhalt und Betrieb des klösterlichen Erbes der Fürstabtei St.Gallen, die Aufsicht über die Kirchengemeinden, Kapellgenossenschaften, Zweckverbände, Stiftungen und Frauenklöster (in weltlichen Belangen), die finanzielle Unterstützung von Institutionen, Beratungsstellen und Projekten.

Der Administrationsrat hat im letzten Jahr verschiedene Projekte entscheidend voranbringen können: Allen voran die Anpassung der Strukturen im Zuge der Aufarbeitung der Missbrauchsthematik. Das neu erarbeitete Präventions- und Schutzkonzept und die entsprechende Vollzugsvereinbarung werden voraussichtlich im Jahr 2026 nach dem Erlass der notwendigen gesetzlichen Grundlagen in Kraft treten können. Auch in weiteren Grossprojekten wie der Verfassungsrevision und der Verwaltungsreform konnten wichtige Weichenstellungen vorgenommen und Fragen geklärt werden.

Den Administrationsrat beschäftigte im vergangenen Jahr aber auch die Entwicklung seiner Institutionen und Einrichtungen, beispielhaft seien genannt:

- Kulturbereich: Die Stiftsbibliothek konnte im Jahr 2025 knapp 200'000 Besuchende (darunter das «Bundesratsreisli» im Juni oder durch das Treffen der Staatsoberhäupter der deutschsprachigen Länder im September) verzeichnen. Aufgrund des hohen Besucherandrangs sowie der klimatischen Veränderungen wurde der Einbau einer Lüftung im Barocksaal umgesetzt. Ferner wurden Überlegungen angestellt, wie das zunehmende Besucheraufkommen logistisch bewältigt werden kann. Eine internationale Aufmerksamkeit erlangte die Stiftsbibliothek im Mai durch eine massgebend von ihr geprägte Ausstellung im irischen Nationalmuseum in Dublin.
- Bildungsbereich: Bei der Sicherung der Katholischen Kantonssekundarschule (flade) als beliebte und bewährte öffentliche Volksschule, konnte eine wichtige Entscheidung erwirkt werden: Die rechtlichen Grundlagen der flade sollen gemäss Mitteilung der St.Galler Regierung auch nach der Totalrevision des Volksschulgesetzes erhalten bleiben. Im gleichen Jahr zeigten ein Bundesgerichtsurteil betreffend die Kath. Mädchensekundarschule St. Katharina Wil auf, wie schnell sich die Rahmenbedingungen im Verhältnis von Kirche und Staat verändern können.
- Sozialbereich: Der Rückzug der Caritas Schweiz aus der Caritas St.Gallen-Appenzell hatte diverse Anpassungen zur Folge, die im vergangenen Jahr vollzogen bzw. aufgegleast wurden. Es zeigte sich, dass die Caritas St.Gallen-Appenzell äusserst erfreulich unterwegs ist und angesichts der gesellschaftlichen Entwicklungen zunehmend gebraucht wird.

Ein Augenmerk richtete der Administrationsrat im Jahr 2025 auch auf das Engagement in der sog. kategorialen Seelsorge (z.B. Anderssprachigenseelsorge, SeelsorgePlus, aber auch Spital-, Gefängnis- oder Universitätsseelsorge). Diese wurde neuen kantonalen Vorgaben angepasst und insgesamt gestärkt. Die gebündelte Organisation und Finanzierung beim Katholischen Konfessionsteil erweist sich als richtig und elementar wichtiges Zeichen des gesellschaftlichen Wirkens der Katholischen Kirche.

Der Administrationsrat unterstütze in nahezu allen Regionen die von vielen Kirchgemeinden angestossenen Vereinigungsprozesse. Der Administrationsrat begrüsst diese visionären Entwicklungen, die zugunsten der nächsten Generation wertvolle Zukunftsperspektiven eröffnen werden.

Ein ganz besonderes Ereignis im vergangenen Jahr war die Wahl und Weihe des neuen Bischofs von St.Gallen. Das Katholische Kollegium (Parlament) traf sich im Mai zu einer ausserordentlichen Sitzung, um seine im Konkordat mit dem Heiligen Stuhl von 1847 vorgesehenen Rechte im Bischofswahlverfahren wahrzunehmen. Die von der Katholischen Administration mitgetragene Bischofsweihe im Juli war ein Grossereignis, das auf eine äusserst breit und positive Resonanz stiess. Zu feiern galt es im Jahr 2025 auch das 30-Jahr-Jubiläum des Vereins PfarreiForum sowie das 20-Jahr-Jubiläum der Domsingschule. Beides sind bewährte Institutionen, die das kirchliche Leben stark bereichern.

Im Liegenschaftsbereich wurde neben den üblichen Unterhaltsarbeiten mit der Gesamtsanierung des Bischofshauses begonnen. Dank umsichtiger Planung und sorgfältiger Bauführung entwickelt sich das Bauvorhaben erfreulich. Gleichzeitig wurden die Planungen rund um die bevorstehende Renovation des Kathedraldachs vorangetrieben und finanzielle Mitbeteiligung weiterer Körperschaften geklärt. Im Bereich der Finanzliegenschaften konnte die Überbauung „tres terrae“ (Altstätten) weiterentwickelt und die Baubewilligung erwirkt werden. Die ab dem Jahr 2026 zu erstellenden Mietwohnungen und die daraus resultierenden Liegenschaftserträge werden helfen, die Aufgaben des Katholischen Konfessionsteils etwas steuerunabhängiger zu finanzieren.

Die insgesamt deutlich angespanntere Finanzsituation des Katholischen Konfessionsteils wurde im Jahr 2025 aktiv angegangen. Auch wenn der Katholische Konfessionsteil (wie auch meisten Kirchgemeinden) derzeit noch auf solidem finanziellem Fundament stehen und alle Körperschaften ihre Mittel zielgerichtet und wirkungsvoll einsetzen, wurden im letzten Jahr bereits erste Optimierungsmassnahmen getroffen, sodass das Budget 2026 mit schmerzhaften Einsparungen im Bereich der Dienstleistungen des Kath. Konfessionsteils sowie Kostenverlagerungen knapp ausgeglichen präsentiert werden konnte. Weitere Bemühungen werden folgen. Ein intensiver Fokus wurde dabei auf die Teilrevision des Finanzausgleichs genommen, da signifikante Einschnitte aufgrund sinkender staatlicher Beiträge unumgänglich werden.

Der Administrationsrat hatte per Ende 2025 den Rücktritt von Administrationsrat Lothar Bandel (Montlingen) zu verzeichnen. Dieser führte das Ressort Liegenschaften und Forst während 16 Jahren. Unzählige bauliche Investitionen wurden in seiner Amtszeit erfolgreich realisiert. Das Katholische Kollegium wählte den 43-jährigen Architekten David Hutter (Balgach) zu seinem Nachfolger.

Dank der Kirchensteuer kann sich die Katholische Kirche im Kanton St.Gallen nach wie vor als Akteurin für das Gemeinwohl einbringen und die christliche Botschaft in ihren verschiedenen Facetten verkünden. Der Administrationsrat dankt allen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern für die Unterstützung.

Der ausführliche Amtsbericht des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2026 bei der Kath. Administration bezogen oder unter www.sg.kath.ch heruntergeladen werden.

Thomas Franck, Verwaltungsdirektor, 2. Januar 2026